

, URL: <http://www.swp.de/reutlingen/sport/sonstige/regional/art5687,491042>

Autor: DIETMAR CZAPALLA | 21.05.2010

Zu Hause unterwegs

Der 1. RMC Reutlingen veranstaltet am Samstag auf seiner Rennstrecke "Beim Sportpark" in fünf Rennklassen plus Pokal je zwei Wertungsläufe.



Abheben erlaubt: Die Motocross-Jugend dreht am Samstag in Reutlingen am Gasgriff. Foto: Dietmar Czapalla

Zur Freude der vielen Motocross-Fans in der Region werden am Samstag auf der an der Gönninger Landstraße gelegenen Rennstrecke des 1. RMC Reutlingen die Motoren von rund 160 Nachwuchspiloten dröhnen. Bei der vierten von insgesamt zehn Veranstaltungen der Baden-Württembergischen Jugend-Meisterschaften ist ebenso hochklassiger Rennsport geboten, wie beim zweiten von neun Läufen zur BW-Pokal-Meisterschaft.

Nachdem die Rennen beim ersten Lauf in Gögglingen witterungsbedingt nur zum Teil zu Ende gefahren werden konnte, fielen die Veranstaltungen in Holzgerlingen und Schopfheim gänzlich den anhaltenden Niederschlägen zum Opfer. Beim 1. RMC Reutlingen hofft man nun sehr, dass die Rennen am Samstag allesamt über die Bühne gehen können.

Nach Trainingseinheiten am Vormittag geht es ab 13 Uhr richtig zur Sache. Da werden dann die Nachwuchshoffnungen in den Klassen Schüler A 50 ccm, Schüler B 65 ccm, Jugend A und Jugend B, jeweils 85 ccm, und Junioren 125 ccm in jeweils zwei Wertungsläufen um Platzierungen und damit um Punkte für die Meisterschaft fighten.

Mit auf dem Programm stehen auch zwei Wertungsläufe in der Klasse 6-Open, in der unter den 47 startberechtigten 18 bis 40 Jahre alten Fahrern deren sechs vom 1. RMC in die spektakulären Rennen gehen werden. Hierbei geht es um Punkte zur Baden-Württembergischen Motocross-Pokal-Meisterschaft.

Mit Tim Saur und Maximilian Mayer, den Brüdern Valentin und Elias Stapel, Lars Sadtler, Mario Kurz, Kevin Keim, dem Österreicher Denis Mahmutovic, Tobias Garhammer, Marcus Blankenhorn und

noch etlichen weiteren Heißspornen stehen vom 1. RMC Cross-Athleten hinter der Startmaschine, die in den verschiedenen Klassen in der Lage sind, ganz vorne mitzufahren.

Ob die voraussichtlich 35 RMC-ler vor hoffentlich großer Zuschauerkulisse in der Lage sind, ihren Heimvorteil zu nutzen, das können alle am Motocross-Rennsport begeisterten Fans am Samstag bei freiem Eintritt an der neben der Gönninger Landstraße gelegenen Rennstrecke "Beim Sportpark" live miterleben. Das neben dem RMC-Klubhaus stehende Festzelt ist bewirtet.

Zeitplan

8 Uhr bis 9.50 Uhr: Freies Training aller Klassen

9.55 Uhr bis 10.15 Uhr: Zeittraining Klasse 6

10.20 Uhr bis 11.50 Uhr: Pflichttraining der Klassen 1 bis 5

13 Uhr bis 15.20 Uhr: Starts zu den Rennen,

1. Lauf

15.30 Uhr bis 17.50 Uhr: Starts zu den Rennen, 2. Lauf

18.30 Uhr: Siegerehrung im Festzelt.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>
